



Heilpädagogische Schule, Horgen

Bauherrschaft

Zweckverband für Sonderschulung im Bezirk Horgen

Projektdaten

Öffentlicher Projektwettbewerb: 2004, 1. Rang

Topographie Der fünfgeschossige Baukörper sitzt an der Geländekante oberhalb von Horgen und bildet zusammen mit dem Wohnheim und dem Werkstattgebäude der Stiftung Humanitas ein Ensemble. Die Volumetrie des Neubaus wird aus der speziellen topographischen Situation entwickelt und schliesst auf vier Geschossen an das Terrain an.

Erschliessung Eine Kaskadentreppe verbindet das Eingangsgeschoss mit den zwei darüberliegenden Geschossen. Dieser Weg findet seine Fortsetzung in einer Freitreppe, die den Pausenplatz mit dem Park verbindet. Ebenfalls vom mittleren Geschoss aus erschliessen zwei Treppenanlagen die beiden oberen Geschosse.

Grundrisslayout Die innere Erschließungsfigur vermittelt zwischen den dienenden Kernen und der umschliessenden Zimmerschicht. Die Zimmer werden in einer Abwicklung entlang der Fassade angeordnet, wobei die meisten Zimmer von einer Belichtung über Eck profitieren. Entsprechend einem Palindrom bildet die Nutzschrift in den Obergeschossen eine Schlaufe, die „vorwärts und rückwärts gelesen einen Sinn ergibt.“

